



Starker Auftritt der TTF Kißlegg bei den Jugend-Kreismeisterschaften in Wangen - Yuna Paoli neue Kreismeisterin

Bei den Jugend-Kreismeisterschaften in Wangen stellten die TTF Kißlegg mit insgesamt 15 Teilnehmern eines der größten Starterfelder. Besonders erfreulich: Für viele Kißlegger Nachwuchscracks war es das erste Turnier überhaupt. Entsprechend standen das Sammeln von Wettkampferfahrung und das Kennenlernen der Turnierabläufe im Vordergrund. Die blauen Trikots der TTF waren dabei in der Halle kaum zu übersehen – und trotz vieler Neueinsteiger schafften es einige sogar ganz nach vorne.

Am frühen Morgen gingen zunächst die Jungen an die Tische. TTF-Jugendleiter Armin Zeh schickte dabei bewusst zahlreiche Neulinge ins Rennen. Fast alle konnten Satzgewinne und auch einzelne Siege verbuchen, für den Einzug in die K.-o.-Runde reichte es jedoch meist noch nicht. Umso größer war der Jubel bei Tony Kimmerle, der sich einen starken dritten Platz sicherte. Ebenfalls gut präsentierten sich Bruno Störk, Nils Kunzendorf, Vince Riedel Luis Störk und Felix Puszti.

Am Nachmittag waren dann die Mädchen der TTF Kißlegg im Einsatz. In der Altersklasse U14 holte Juna Brongers den hervorragenden Platz, mit etwas mehr Durchschlagskraft wäre sogar der Sieg möglich gewesen. Emelin Haußmann zeigte ebenfalls eine positive Entwicklung und belegte Rang vier. In der Klasse U19 schlug dann die Stunde von Yuna Paoli. Nach einer sehr überzeugenden Vorrunde gewann sie den Wettbewerb ohne Niederlage und verwies ihre Teamkameradin Leonie Hieke auf den zweiten Platz. Auch im Doppel waren die beiden nicht zu schlagen und sicherten sich gemeinsam den Turniersieg.

Weitere Podestplätze gab es in der U13-Klasse: Katharina Deininger wurde stolze Dritte. Im Doppel feierte sie gemeinsam mit Helena Deininger sogar den Turniersieg.

Betreut und unterstützt wurde der Kißlegger Nachwuchs von Niclas Fimpel, Walter Weiland und Jugendleiter Armin Zeh. Nach diesem gelungenen Turniertag blicken alle bereits mit Vorfreude auf das nächste Kreisturnier Mitte Januar in Kißlegg – dann mit Heimvorteil für die TTF.